



EU-Preise weit gespreizt

Die Jungbullenpreise stiegen 2023 in Frankreich, Spanien und Italien auf ein im EU-Vergleich überdurchschnittliches Niveau. In Deutschland, Dänemark und besonders deutlich in den Niederlanden gaben sie allerdings nach. Im Durchschnitt wurden 4,96 €/kg in der Handelsklasse R3 erzielt – 0,1 % mehr als im Vorjahr. Für die Entwicklung im aktuellen Jahr wird aufgrund leicht rückläufiger Rinderbestände in der EU mit einem ähnlich hohen Preislevel wie im vergangenen Jahr gerechnet.

Marktsplitter

Die **Maiserzeugung in Argentinien** erreicht mit 57 Mio. t in der Saison 2023/24 voraussichtlich ein Allzeithoch. Davon sollen 41 Mio. t in den Export gehen.

Fläche merklich reduziert werden. Das dürfte gleichzeitig aber auch den Importbedarf vergrößern, insbesondere aus Australien und der Ukraine.

Die **ukrainischen Getreideexporte** haben seit Ende 2023 an Fahrt aufgenommen. Die wichtigsten Häfen am Schwarzen Meer sind wieder in Betrieb. Dennoch landet preisgünstiges ukrainisches Getreide vermehrt auf dem EU-Markt. Nach Angaben der EU-Kommission sind bis Ende Januar 8 % mehr Weizen importiert worden.

Die **niederländische Kartoffelernte** ist 2023 deutlich kleiner ausgefallen als im Vorjahr. Mit einer Gesamtbruttoernte von 3,4 Mio. t wird das Vorjahresergebnis um knapp 5 % verfehlt.

Die **EU-Rapserte** wird 2024 auf 18,4 Mio. t geschätzt, 7 % weniger als im Jahr zuvor. Vor allem in Osteuropa dürfte die

Bereits das siebte Jahr in Folge reduzierte sich die **in Deutschland hergestellte Fleischmenge**. So sank die Fleischproduktion aus gewerblichen Schlachtungen im vergangenen Jahr gegenüber den Werten von 2022 um 4,0 % auf nun 6,8 Mio. t Fleisch.

Erzeugerpreise in Bayern für Getreide-Ölsaaten-Leguminosen

in EUR/t Meldedatum: 13.02.2024	Südbayern			Nordbayern			Mittel	Bayern Vorwoche	Vorjahr
	von	bis	Mittel	von	bis	Mittel			
E-Weizen	232,00	252,00	243,75	-	-	.	243,75	245,17	311,25
A-Weizen	201,50	220,00	212,67	200,00	220,00	210,00	211,45	216,83	279,88
B-Weizen	175,00	190,00	181,86	175,00	185,00	180,00	181,00	184,58	263,00
Brotroggen	165,00	170,00	168,00	162,00	175,00	170,40	169,50	172,94	253,20
Braugerste	270,00	290,00	277,63	270,00	285,00	278,33	277,93	282,95	304,33
Futtergerste	150,00	170,00	161,07	155,00	165,00	158,33	159,81	162,12	247,63
Futterweizen	150,00	167,50	158,42	160,00	170,00	165,00	161,05	164,41	255,38
Qualitätshafer	237,50	255,00	246,25	-	-	.	246,25	240,00	241,50
Futterhafer	190,00	210,00	198,33	-	-	.	198,33	186,67	233,13
Körnermais	170,00	190,00	177,43	-	-	.	177,43	182,71	271,17
Triticale	150,00	165,00	157,50	152,00	165,00	157,40	157,44	160,00	243,06
Raps	375,00	395,00	380,00	375,00	395,00	387,50	383,75	382,00	526,78
Sojabohnen	400,00	420,00	407,50	-	-	.	407,50	406,38	523,14
Futtererbsen	229,00	240,00	234,67	-	-	.	234,67	234,67	336,67
Ackerbohnen	235,00	240,00	236,67	-	-	.	236,67	236,67	340,00
Rohdinkel	210,00	220,00	214,67	-	-	.	214,67	216,33	228,00

Einkaufspreise für Inlandware aus Meldungen des Handels und der Genossenschaften beim Erzeuger für Ware in handelsüblicher, lagerfähiger Qualität; frei Lager des Erfassers (ohne Abzug der Aufbereitungskosten); in EUR/t ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Produktenbörse Würzburg

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Parität	09.02.2024		26.01.2024		Tendenz
		von	bis	von	bis	
Inl. Brotweizen FZ 220 E23	1	190,0	195,0	205,0	210,0	stetig
Inl. Brotweizen FZ 220 E23	2	190,0	195,0	205,0	210,0	stetig
Inl. A-Weizen 13,0% FZ 250 E23	1	215,0	220,0	235,0	240,0	gering. Angebot
Inl. A-Weizen 13,0% FZ 250 E24	1	215,0	220,0	220,0	230,0	.
Inl. Brotroggen FZ 120 E23	1	190,0	195,0	195,0	200,0	vereinz. umges.
Inl. Brotroggen FZ 120 E23	5	-	-	195,0	200,0	.
Inl. Braugerste 11,5 % E23	1	310,0	310,0	325,0	325,0	ruhig
Inl. Braugerste 11,5 % E24	1	275,0	280,0	285,0	290,0	.
Inl. Futterweizen 72 kg/ha E23	1	175,0	180,0	180,0	185,0	vereinz. umges.
Futter-/Wintergerste E23	1	160,0	160,0	170,0	180,0	vereinz. umges.
Triticale E23	1	160,0	160,0	170,0	180,0	vereinz. umges.
Mais E23	1	215,0	220,0	225,0	225,0	Bedarfsgeschäft
Raps E23	1	390,0	395,0	420,0	425,0	ruhig
Raps E24	1	395,0	400,0	405,0	410,0	.
Rapsschrot lose	8	310,0	315,0	295,0	300,0	Bedarfsgeschäft
Sojaschrot	8	464,0	464,0	485,0	490,0	Bedarfsgeschäft

Großhandelsverkaufspreise für geschl. Ladungen, lose, prompte Lieferung, für gesunde, handelsübliche Qualität. Basis Normalwasser. – Erläuterung der Lieferparität: ¹⁾ franko Großraum Würzburg = Station Wertheim, Würzburg, Ochsenfurt, Schweinfurt. ²⁾ franko Stuttgart/Heilbronn. ³⁾ frei Heilbronn. ⁴⁾ frei Stuttg./Heilbronn. ⁵⁾ frei südd. Station. ⁶⁾ frei Bäckerei. ⁷⁾ ab Würzburg. ⁸⁾ ab Mannheim/Mainz.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Produktenbörse München-Landshut

Großhandelsverkaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Parität	14.02.2024		Vorwoche		Termin
		von	bis	von	bis	
Bay. Brotweizen 220 FZ/11,5%, E23	1	-	-	200,0	205,0	.
Bay. Brotweizen 220 FZ/11,5%, E23	1	-	-	202,0	205,0	Jan.-Mrz. 24
Futterweizen, E23	1	-	-	.	.	.
A-Weizen 13%/40 S/240 FZ, E23	1	-	-	235,0	238,0	.
A-Weizen 13%/40 S/240 FZ, E23	1	-	-	235,0	237,0	Jan.-Mrz. 24
Brotroggen bay. ab 120 FZ, E23	1	-	-	190,0	199,0	Jan.-Mrz. 24
Braugerste, E23	1	keine		315,0	315,0	Jan.-Mrz. 24
Futtergerste HL 63, E 23	2	Notierung		173,0	175,0	.
Mais, E23	2	am 14.02.24		188,0	188,0	.
Mais, E23	3	-	-	183,0	183,0	Jan.-Mrz. 24
Raps	4	-	-	414,0	414,0	.
Raps	6	-	-	393,0	393,0	.
Sojaschrot LP 44/7	4	-	-	476,0	476,0	.
Sojaschrot 44/7%, NON GMO europäischer Herkunft	4	-	-	558,0	569,0	.
Rapsschrot	4	-	-	305,0	305,0	.
Rapsschrot	8	-	-	315,0	315,0	.

Die Notierung erfolgte auf Grund der an und außerhalb der Börse abgeschlossenen Geschäfte für Lieferung innerhalb von 4 Wochen; Großhandelsverkaufspreise bei geschloss. Ladung, handelsübl. Ware mittl. Art u. Güte; Getreide, öl- und zuckerhalt. Futtermittel lose, Leinexpeller-mehl ges. – Erläuterung der Lieferparität: ¹⁾ ffr. südbay. Empfangsstation. ²⁾ ab Station. ³⁾ Mainz. ⁴⁾ Straubing. ⁵⁾ fr. Empf. netto/100 kg i. Ps ab 1 t. ⁶⁾ ab Mühle netto. ⁷⁾ Stuttgart/Würzburg. ⁸⁾ Würzburg/Regensburg. ⁹⁾ Plattl., Ochsenf., Regensb., Rain a. Lech.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Futtermittelpreise in Bayern

in EUR/t	Februar 2024			Vor- monat	Änd. %
	von	bis	Mittel		
Kälberfutter					
Milchaustauscher für Aufzuchtälber, mind. 50% MMP, Sackware	2.390,0	2.690,0	2.523,5	2.523,5	± 0,0
Milchaustauschfuttermittel für Aufzuchtälber, 20-40% MMP, Sackware	1.990,0	2.280,0	2.184,2	2.212,2	- 1,3
Milchaustauscher für Aufzuchtälber, Nullaustauscher ohne MMP, Sackware	1.820,0	2.167,0	2.024,8	2.024,8	± 0,0
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18/3, 10,8 MJ/kg, gepresst, 17-19% RP	340,0	379,0	356,3	365,7	- 2,6
Milchvieh-/Rinderfutter					
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 MJ/kg	287,5	335,0	312,4	319,6	- 2,3
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 MJ/kg	268,5	315,0	291,7	295,3	- 1,2
Milchleistungsfutter gepresst 25/1	301,0	345,0	317,5	331,6	- 4,3
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg,	290,0	330,0	306,6	322,8	- 5,0
Ferkel-/Schweinefutter					
Aufzuchtfutter für Ferkel ab 15 kg, gepresst, 15-18% RP, 1,0-1,2% Lysin	367,0	387,0	377,0	395,8	- 4,7
Anfangsmastfutter für Schweine bis etwa 50 kg, 15-18% RP, 0,9-1,15% Lysin	294,5	314,5	304,5	310,3	- 1,9
Mittelmastfutter für Schweine von ca. 50-80 kg, 14-16% RP, 0,8-1,0% Lysin	284,5	306,5	295,2	301,3	- 2,0
Endmastfutter für Schweine ab ca. 80/90 kg, 12,5-14% RP, 0,7-0,9% Lysin	280,0	300,0	290,0	295,8	- 2,0
Alleinfutter für säugende Sauen, 15-17,5% RP, 0,9-1,1% Lysin	331,0	351,0	341,0	355,8	- 4,2
Alleinfuttermittel für tragende Sauen 12-14% RP, 0,4-0,7% Lysin	293,5	313,5	303,5	307,0	- 1,1
Ergänzungsfutter Schweine für Mischungen mit 75-80 % Getreide, 28-36 % RP	460,0	490,0	476,7	516,3	- 7,7
Ergänzungsfutter Schweine für Mischungen mit 65-70 % Getreide, 20-27 % RP	361,5	381,5	371,5	402,3	- 7,7
Geflügeluttermittel					
für Legehennen, 11,4-11,6 MJ ME/kg	346,0	381,5	365,1	377,0	- 3,2
für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ ME/kg	430,0	454,5	444,7	470,8	- 5,5
für Mastputen ab 14. Lebenswoche, Phase 5, 12,7-12,9 MJ ME/kg	.	.	369,0	382,9	- 3,6
für Mastputen ab 17./18. Lebenswoche, Phase 6, 13-13,4 MJ ME/kg	.	.	358,5	382,5	- 6,3
Einzeluttermittel					
Sojaschrot, 43/44% RP	539,0	544,0	542,0	544,5	- 0,5
Sojaschrot, 48% RP	567,0	572,0	570,0	559,0	+ 2,0
Non-GMO-Sojaschrot, 44% RP	607,0	617,0	612,0	626,0	- 2,2
Non-GMO-Sojaschrot, 48% RP	654,0	657,0	655,5	672,0	- 2,5
Rapsschrot	320,0	375,0	348,7	358,0	- 2,6

Marktlage: Im Berichtsmonat Februar tendierten die Abgabepreise für Futtermittel an die Landwirtschaft stabil bis schwächer. Die Forderungen für Ergänzungsfuttermittel für Mastschweine gingen z.B. mit ca. 8 % am stärksten zurück. Milchleistungsfutter konnte um ca. 1-4 % günstiger bezogen werden als im Vormonat. Die eiweißreichen Futtermittel tendierten überwiegend leicht schwächer. Die Ursache für den Preisrückgang bei den Futtermitteln lag vor allem in den gesunkenen Rohstoffkosten. Die Schwäche am Futtermittelmarkt führte demnach zu niedrigeren Futtermittelpreisen und konnte Kostensteigerungen wie z.B. beim Transport kompensieren. Die Kaufbereitschaft der Landwirte war gegeben.

Abgabepreise an die Landwirtschaft für Misch- und Einzeluttermittel im Landesdurchschnitt, keine Terminware. Meldungen von Mischfutterherstellern sowie privaten und genossenschaftlichen Lagerhäusern. Lose Ware ab 3 t.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Terminmarktkurse

Schlusskurse, Kontrakt 50 t, EUR/t		06.02.2024	09.02.2024	13.02.2024	
MATIF, Paris					
Weizen	März 2024	211,00	209,50	209,00	
	Mai 2024	211,25	206,75	205,00	
	September 2024	218,50	215,50	212,25	
	Dezember 2024	223,50	221,00	218,00	
Raps	März 2025	227,25	224,75	221,25	
	Mai 2024	421,25	418,00	425,00	
	August 2024	418,50	418,75	423,25	
	November 2024	423,50	425,00	428,50	
	Februar 2025	427,00	429,50	433,75	
Mais	Mai 2025	428,50	427,00	435,50	
	März 2024	182,00	178,75	177,50	
	Juni 2024	184,75	180,25	178,00	
	August 2024	190,75	186,00	183,50	
Chicago Board of Trade (USA)	Sojaschrot	März 2024	367,72	354,46	351,73
	Mai 2024	363,21	348,02	345,92	
	Juli 2024	366,08	351,09	349,49	
	August 2024	365,98	352,11	350,71	
	September 2024	364,44	352,11	351,02	
Budapest					
Mais	März 2024	155,10	154,65	155,04	

Quelle: AMI-informiert.de

Orientierungspreise für Raufutter

in EUR/100 kg vom 13.02.2024	Heu				Stroh			
	von	bis	Mittel	Jan. 24	von	bis	Mittel	Jan. 24
Großballen	10,00	14,00	11,90	11,90	9,00	11,50	10,30	10,50
Kleinballen	12,00	14,00	13,30	13,30	12,00	13,00	12,50	12,50
Preistendenz	unverändert				unverändert-schwächer			

Marktlage: Auch im Februar hat sich an der Situation am süddeutschen Raufuttermarkt nichts Grundlegendes geändert. Das Angebot an Heu wurde als groß bzw. sehr groß beschrieben. Die Nachfrage bewegte sich auf einem geringen bis mittleren Niveau. Größere Impulse im Handel blieben überwiegend aus. Die Aktivitäten beschränkten sich meist auf den stetigen Handel bei festen Geschäftsbeziehungen. Teilweise sehr schwach blieb die Stroh Nachfrage. Die Raufutterpreise tendierten meist unverändert, die Strohpreise tendierten etwas schwächer. Die Auswirkungen der gestiegenen Transportkosten sind noch nicht vollständig abzusehen und fließen in die weitere Preisbildung mit ein.

Freiwillige Preisangaben des Landhandels in Süddeutschland, einschl. MwSt., Großhandelseinstandspreise für LKW-verladene Ware, ab Hof/Feld.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Weltmarktpreise

Schlusskurse, Kontrakt 50 t, in EUR/t	30.01.2024	06.02.2024	13.02.2024	14.02.2023
Soft Red Winter Weizen ¹	205,11	203,48	203,39	268,40
Hard Red Spring Weizen ²	237,04	237,08	228,67	318,26
Mais ¹	162,53	160,79	157,13	249,65
Raps ³	421,24	408,72	410,38	576,40
Sojabohnen ¹	412,84	410,22	403,81	525,03
1 US-\$ = EUR	0,922	0,931	0,927	0,929

¹ Chicago Board of Trade. ² Börse Minneapolis. ³ Börse Winnipeg.

Quelle: AMI-informiert.de

Ölmühlpreise

Einkaufspreise in EUR/t, franko	31.01.2024	07.02.2024	14.02.2024	
Straubing				
Raps	Juli 2024	401,0	399,0	-
	August 2024	401,0	399,0	-
	September 2024	403,0	401,0	407,0
	Oktober 2024	410,0	409,0	416,0
	November 2024	410,0	409,0	416,0
Dezember 2024	410,0	409,0	416,0	
Mannheim				
Raps	Juni 2024	429,0	425,0	426,0
	Juli 2024	413,0	411,0	417,0
	August 2024	413,0	411,0	417,0
	September 2024	415,0	413,0	419,0
Oktober 2024	423,0	422,0	427,0	

Quelle: AMI-informiert.de

Großhandelspreise für Rapsöl

Abgabepreise in EUR/t, fob		30.01.2024	06.02.2024	13.02.2024
ARAG (= Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen, Gent)				
Rapsöl	Mai 2024	853,0	850,0	857,0
	Juni 2024	853,0	850,0	860,0
	Juli 2024	853,0	850,0	860,0
	August 2024	848,0	850,0	862,0
Rapsöl Raff.	Mai 2024	938,0	935,0	942,0
	Juni 2024	938,0	935,0	945,0

Quelle: AMI-informiert.de

Preise für Biodiesel und Diesel

in Cent/Liter ¹⁾ Region	ab Lager/Raffinerie ²⁾ 7. KW Vorwoche		ab Tankstelle ³⁾ 7. KW Vorwoche	
	Biodiesel			
Süd	152,8	152,8	-	-
Deutschland	156,4	156,4	-	-
- Spanne	155,2-166,7	155,2-166,7	-	-
Mineralischer Diesel				
Süd	130,5	130,2	166,9	166,9
Deutschland	131,3	130,9	167,9	167,9
- Spanne	128,8-132,9	128,3-132,5	163,0-172,8	163,0-172,8

Region Süd = RP, HE, BW, BY. ¹⁾ inkl. Energie- bzw. Mineralölsteuer. ²⁾ ohne MwSt. ³⁾ inkl. MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Energiepreise in Deutschland

Produkte	Cent je	2023	2024	2024	% Veränderung	
		7. KW	6. KW	7. KW	gg. 2023	gg. Vorw.
Verbraucherpreise						
Heizöl	l	111,04	109,48	111,81	+ 0,7	+ 2,1
Biogas (100 %)	kWh	22,61	12,35	12,35	- 45,4	± 0,0
Erdgas	kWh	11,50	7,82	7,71	- 33,0	- 1,4
Strom	kWh	32,93	26,07	25,88	- 21,4	- 0,7
Öko-Strom	kWh	.	30,32	29,75	.	- 1,9

Holzpellets ab 5 t, bis max. 50 km; Heizöl: ab 3.500 l, frei Tank; Jahresverbrauch: Biogas/Erdgas ca. 14.000 kWh, Strom ca. 4.250 kWh, jeweils 12 Monate Vertragslaufzeit; Preise inkl. MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Erzeugerpreise für Speisekartoffeln				
in EUR/100 kg	06.02.2024	Mittel	13.02.2024	Mittel
Hannover				
festkochende Sorten	34,00-40,00	37,00	36,00-42,00	39,00
vorw. festkochende Sorten	34,00-39,00	36,50	35,00-41,00	38,00
Ostdeutschland				
festkochende Sorten	27,00-35,00	31,00	27,00-35,00	31,00
vorw. festkochende Sorten	25,00-33,00	29,00	25,00-33,00	29,00
mehlige Sorten	27,00-35,00	31,00	27,00-35,00	31,00
Nordrhein-Westfalen				
festkochende Sorten	42,00-42,00	42,00	42,00-42,00	42,00
vorw. festkochende Sorten	42,00-42,00	42,00	42,00-42,00	42,00
Hessen				
festkochende Sorten	42,00-46,00	44,00	42,00-46,00	44,00
vorw. festkochende Sorten	42,00-44,00	43,00	42,00-44,00	43,00
Rheinland-Pfalz				
festkochende Sorten	40,00-46,00	43,00	40,00-46,00	43,00
vorw. festkochende Sorten	40,00-44,00	42,00	40,00-44,00	42,00
Baden-Württemberg				
festkochende Sorten	46,00-46,00	46,00	46,00-46,00	46,00
vorw. festkochende Sorten	44,00-44,00	44,00	44,00-44,00	44,00
Bayern				
festkochende Sorten	35,00-42,00	36,90	35,00-42,00	37,40
vorw. festkochende Sorten	33,00-40,00	35,40	33,00-40,00	35,90
mehlige Sorten	34,00-40,00	36,20	34,00-40,00	36,20
Bundesmitten				
festkochende Sorten	.	37,83	.	38,50
vorw. festk./mehligk. Sorten	.	36,67	.	37,25

Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt., frei Erfassungshandel beim Absatz an Abpacker für waschfähige, lose Ware, vor Abzug von Kosten für Aufbereitung/Sortierung.

Quelle: AMI-informiert.de, BBV-Marktberichtsstelle

Erzeugerpreise für Bio-Kartoffeln					
Woche 05.02. - 09.02.2024	Einheit	Naturkosthandel Region Süd		Großhandel Deutschland	
		Spanne	Mittel	Spanne	Mittel
Speisekartoffeln, alle Sorten	12,5 kg	1,50-2,20	1,73	0,72-1,30	0,95
- festkochend	12,5 kg	1,50-1,60	1,59	0,85-1,30	1,02
- vorwiegend festkochend	12,5 kg	1,55-2,20	1,79	0,72-1,10	0,90
- lose	1 kg	-	-	0,70-0,73	0,72

Verkaufspreise in EUR je kg für Inlandware, frei Rampe, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Preise für Verarbeitungskartoffeln					
Region Bayern	Erzeugnis/Sorte	13.02.2024		Vorwoche	
		von	bis	von	bis
Region Bayern	Frittenrohstoff, 360 g UWG, 40 mm+	29,50	31,50	29,50	31,50
	sonst. Verarbeitungskartoffeln (Kloßteig o.ä.)	23,50	28,00	23,50	28,00
	Erzeugerpreise in EUR/100 kg ab Station, für lose, aufbereitete Ware, ohne MwSt.				

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Speisekartoffeln im Direktabsatz			
in EUR/100 kg	30.01.2024	06.02.2024	13.02.2024
Deutschland			
festkochende Sorten	100,00	99,17	99,17
vorw. festk./mehligk. Sorten	103,50	103,19	103,19

Preise beim Erzeuger/Verbraucher-Direktverkehr; 10/12,5 kg-Sack, einschl. MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

EU-Notierungen – Frittenrohstoff				
Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt.				
Erzeugnis/Sorte	Tag	26.01.-01.02.	02.02.-08.02.	09.02.-15.02.
Niederlande				
Potato NL, Cat1, 40 mm+	Mo.	25,00-30,00	30,00-32,00	30,00-37,00
Belgien				
Fiwap/PCA, Fontane, 35 mm+	Di.	30,00	30,00	30,00
Belgapom, Fontane, 35 mm+	Fr.	25,00	30,00	30,00
Frankreich				
RNM, Fontane, 35 mm+	Di.	25,00-30,00	30,00	30,00
Deutschland				
AMI, Frittensorten, 40 mm+	Do.	29,83	31,37	.
REKA, Frittensorten, 40 mm+	Fr.	30,00-33,00	30,00-33,00	31,00-34,00

Quelle: AMI-informiert.de

Terminmarktkurse – EEX			
Schlusskurse, in EUR/100 kg	06.02.2024	09.02.2024	13.02.2024
Fritten-Kartoffeln			
April 2024	37,40	38,00	38,00
Juni 2024	38,60	38,60	38,60
November 2024	17,50	17,50	17,50
April 2025	29,50	29,50	29,50

Quelle: AMI-informiert.de

Großmarkt Obst & Gemüse – München				
Abgabepreise in EUR	Menge	Mittel	12.02.2024	14.02.2024
Erzeugnis/Sorte					Vortage
Gemüse				
Kopfsalat, Ugw.	12 St	16,75	16,00-17,00	16,00-17,00
Eichenblatt/Raisa	8-12 St	13,25	12,50-13,50	12,50-13,50
Feldsalat, Ugw.	100 kg	1,125	900-1.100	1.300-1.500
Salatgurken, Mini	100 St	66,33	65,00-70,00	65,00-70,00
Weisskohl	100 kg	85,00	80,00-90,00	80,00-90,00
Rotkohl	100 kg	90,00	80,00-100	80,00-100
Chinakohl	100 kg	117,5	110-125	110-125
Grünkohl	100 kg	310,0	310-350	310-350
Möhren	100 kg	100,0	80,00-120	80,00-120
Rote Bete	100 kg	105,0	90,00-120	80,00-110
Schwarzwurzeln	100 kg	265,0	250-280	250-280
Sellerie	100 kg	90,0	80,00-100	80,00-100
Rettiche, schwarz	100 kg	145,0	130-160	130-160
Pastinaken	100 kg	255,0	230-280	230-280
Zwiebeln, 40-60/50-70 mm	25 kg	19,00	18,00-21,00	18,00-21,00
Zwiebeln, 60+/70 mm+	25 kg	19,25	18,50-20,00	18,50-20,00
Porree	100 kg	151,3	130-170	140-170
Schnittlauch, Töpfe	100 St	155,0	130-180	130-180
Champignons, geputzt	100 kg	280,0	260-300	260-300
Tafeläpfel				
Boskoop 70/90 mm	100 kg	135,0	130-140	130-140
Braeburn 70-90 mm, lose	100 kg	135,0	130-140	130-140
Elstar 70-90 mm, lose	100 kg	135,0	130-140	130-140
Elstar Bio 70-80 mm	100 kg	240,0	230-250	230-250
Gala u. Typen 70-80 mm	100 kg	135,0	130-140	130-140
Gala Bio 70-80 mm	100 kg	235,0	230-240	230-240
Jonagold 70-90 mm, lose	100 kg	130,0	120-140	120-140
Kanzi 70 mm+ gel	100 kg	215,0	200-230	200-230
Pinova 70-80 mm	100 kg	130,0	120-140	120-140
Topaz Bio 70-80 mm	100 kg	245,0	240-250	240-250

Abgabepreise für Inlandware am Großmarkt München, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Großmarkt Kartoffeln – München				
Abgabepreise in EUR	Menge	Mittel	12.02.2024	14.02.2024
Erzeugnis/Sorte					Vortage
Speisefrühhkartoffeln				
Annabelle, Zypern	25 kg	32,50	32,00-33,00	32,00-33,00
Speisekartoffeln				
Agata, Frankreich	12,5 kg	14,50	14,00-15,00	14,00-15,00
Annabelle, Inland reg.	25 kg	16,25	15,50-17,00	15,50-17,00
Annabelle, Inland ü.reg.	25 kg	17,50	16,00-19,00	15,50-18,00
Bintje, Inland reg.	25 kg	16,25	15,50-17,00	15,50-16,50
Ditta, Inland reg.	25 kg	14,00	13,00-15,00	13,00-15,00
Linda Bio, Inland	100 kg	155,0	150-160	150-160
Marabel, Inland reg.	25 kg	16,25	15,50-17,00	15,50-16,50

Abgabepreise für gesackte Ware am Großmarkt München, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Aktuelle Preise unter wochenblatt-dlv.de

Verbraucherpreise – Bayern					
in EUR, inkl. MwSt.	Menge	2024	2024	± % gg.	± % gg.
Erzeugnis		5. KW	6. KW	Vorw.	Vorjahr
Obst					
Äpfel, Elstar	1 kg	2,04	1,89	- 7,7	+ 23,0
Äpfel, Gala	1 kg	1,99	2,07	+ 4,0	+ 16,6
Tafelbirnen	1 kg	2,78	2,44	- 12,2	+ 12,0
Tafeltrauben, helle Sorten	1 kg	4,08	4,36	+ 6,8	+ 13,4
Tafeltrauben, dunkle Sorten	1 kg	4,30	3,90	- 9,4	+ 6,7
Heidelbeeren	1 kg	8,54	9,25	+ 8,2	+ 8,8
Himbeeren	1 kg	16,71	16,18	- 3,2	+ 8,4
Gemüse					
Eissalat	Stück	1,11	1,08	- 2,5	- 35,5
Feldsalat	1 kg	8,18	9,98	+ 22,0	+ 3,8
Salatgurken	Stück	0,78	0,85	+ 9,6	- 26,2
Strauchtomaten	1 kg	2,87	2,43	- 15,3	- 20,6
Chinakohl	1 kg	2,10	1,58	- 24,5	- 8,6
Kohlrabi	Stück	0,60	0,71	+ 19,6	- 11,0
Broccoli	1 kg	2,41	2,70	+ 11,9	- 22,4
Möhren, ohne Laub	1 kg	1,33	1,27	- 4,6	- 2,0
Zwiebeln, über 1,5-2,5 kg	1 kg	1,00	1,07	+ 6,9	+ 7,6
Speisekartoffeln					
Kartoffeln, vorw. festk., 1-2,5 kg	1 kg	1,11	1,21	+ 8,4	+ 25,3
Kartoffeln, festkochd., 1-2,5 kg	1 kg	1,38	1,28	- 6,8	+ 12,4

Quelle: AMI-informiert.de

Preise für geschlachtete Rinder in Deutschland

in EUR/kg Schlachtgewicht, Woche vom 05.02. bis 11.02.2024

HKL	Stück	Ø SG (kg)	Ø	Vorwoche	Vorjahr
Baden Württemberg/Rheinland-Pfalz/Hessen					
Jungbullenfleisch					
U2	546	436	4,91	4,96	5,12
U3	495	454	4,94	4,96	5,12
R2	527	383	4,84	4,90	5,06
R3	189	410	4,86	4,88	5,07
O2	170	342	4,28	4,26	4,58
O3	68	379	4,33	4,27	4,42
Färsenfleisch					
U3	144	354	4,53	4,53	4,98
R3	413	332	4,52	4,50	5,02
O3	103	297	3,72	3,64	4,03
Kuhfleisch					
U3	96	447	4,15	4,11	4,44
R3	297	381	3,92	3,90	4,25
O2	316	311	3,64	3,62	3,96
O3	413	344	3,72	3,71	4,07
Nordrhein-Westfalen					
Jungbullenfleisch					
U2	582	450	4,98	4,89	5,13
U3	468	460	4,92	4,82	5,09
R2	770	400	4,90	4,82	5,09
R3	630	426	4,92	4,82	5,07
Färsenfleisch					
O3	129	291	3,73	3,72	4,13
R3	145	326	4,31	4,27	4,83
Kuhfleisch					
U3	19	463	4,04	4,06	4,37
R3	85	375	3,92	3,83	4,31
O3	517	302	3,69	3,63	4,12
Niedersachsen/Bremen					
Jungbullenfleisch					
U2	1.167	451	4,83	4,89	5,17
U3	1.183	466	4,82	4,86	5,10
R2	1.397	399	4,82	4,81	5,09
R3	1.041	416	4,78	4,78	5,04
Färsenfleisch					
U3	76	372	4,44	4,47	4,91
R3	367	336	4,36	4,34	4,93
Kuhfleisch					
U3	25	435	3,98	3,95	4,34
R3	169	384	3,93	3,88	4,28
O3	2.018	314	3,74	3,69	4,10
Schleswig-Holstein/Hamburg					
Jungbullenfleisch					
U2	66	435	4,78	4,79	5,08
U3	66	442	4,79	4,76	4,76
R2	131	387	4,74	4,71	5,02
R3	139	410	4,74	4,72	5,04
Färsenfleisch					
U3	146	372	4,41	4,42	4,97
R3	583	339	4,40	4,40	4,94
Kuhfleisch					
U3	13	448	-	-	-
R3	88	392	3,87	3,80	4,24
O3	90	317	3,60	3,57	4,08
Ostdeutschland					
Jungbullenfleisch					
U2	184	430	4,94	4,93	-
U3	112	447	4,98	4,88	5,17
R2	174	377	4,82	4,81	5,08
R3	55	399	4,90	4,78	5,03
Färsenfleisch					
O3	155	295	3,62	3,61	4,10
R3	147	313	4,63	4,54	4,89
Kuhfleisch					
R3	51	361	4,07	3,95	4,34
O3	511	346	3,70	3,65	4,09
P2	378	260	3,00	2,96	3,40
Deutschland gesamt					
Jungbullenfleisch					
U2	3.757	443	4,91	4,92	5,12
U3	3.323	457	4,88	4,89	5,10
R2	3.909	391	4,84	4,84	5,07
R3	2.376	415	4,84	4,81	5,05
O2	1.139	345	4,42	4,38	4,72
O3	1.204	383	4,54	4,48	4,81
Färsenfleisch					
U3	1.028	368	4,47	4,49	4,96
R3	2.634	331	4,42	4,42	4,90
O3	1.091	303	3,75	3,71	4,16
Kuhfleisch					
U3	606	441	4,10	4,09	4,44
R3	1.781	376	3,87	3,85	4,25
O2	1.877	309	3,63	3,59	4,01
O3	4.563	348	3,76	3,71	4,13
P2	1.693	269	3,05	3,00	3,46

Amtl. Preisfeststellung, ohne MwSt., frei Schlachtstätte (1. FIGDV).

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

Preise für geschlachtete Rinder in Bayern

in EUR/kg Schlachtgewicht, Woche vom 05.02. bis 11.02.2024

HKL	Stück	Ø SG (kg)	von	bis	Ø	Vorw.	Vorjahr
Jungbullenfleisch							
E2	34	484,7	4,82	4,95	4,89	4,95	5,04
E3	38	494,3	4,82	5,10	4,89	4,96	5,08
U2	1.212	439,1	4,89	4,99	4,94	4,96	5,08
U3	999	449,9	4,87	4,98	4,91	4,93	5,09
U4	47	466,5	4,76	4,93	4,82	4,87	.
R2	910	381,0	4,79	4,95	4,85	4,87	5,02
R3	322	401,3	4,82	4,96	4,86	4,90	5,03
O2	166	320,8	3,88	4,32	4,09	4,09	4,32
O3	56	368,9	4,06	4,46	4,30	4,27	4,54
O4	.	.	.	.	.	.	.
P2	15	249,2	.	.	.	.	.
P3	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	3.849	418,0	.	.	4,86	4,89	5,03
Bullenfleisch							
U2	29	475,4	3,82	4,38	4,10	4,22	4,38
U3	15	526,3	.	.	.	.	3,97
U4	.	.	.	.	.	.	.
R2	40	388,5	3,63	4,56	4,17	4,24	4,49
R3	11	454,8	.	.	.	.	.
O2	18	344,6	.	.	.	3,68	3,97
O3	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	143	428,3	.	.	3,98	4,09	4,29
Färsenfleisch							
E3	10	403,0	.	.	.	.	.
E4	11	457,6	.	.	.	.	.
U2	11	342,7	.	.	.	4,47	.
U3	445	377,7	4,38	4,57	4,47	4,48	4,88
U4	482	406,9	4,29	4,48	4,40	4,40	4,82
R2	172	290,2	4,22	4,41	4,30	4,36	4,75
R3	979	328,0	4,40	4,44	4,41	4,43	4,85
R4	297	360,9	4,28	4,43	4,39	4,42	4,83
O2	92	240,3	2,89	3,48	3,33	3,36	3,78
O3	155	297,7	3,49	3,64	3,58	3,57	4,01
P2	25	207,3	2,37	2,78	2,61	2,55	2,92
E-P gesamt	2.782	346,4	.	0,00	4,31	4,33	4,73
Kuhfleisch							
E3	7	509,6	.	.	.	.	.
E4	25	517,9	4,10	4,28	4,19	4,17	4,56
U3	453	438,9	4,06	4,13	4,10	4,08	4,44
U4	374	458,2	4,04	4,14	4,10	4,09	4,46
R2	503	354,6	3,76	3,85	3,81	3,78	4,19
R3	1.091	373,6	3,78	3,88	3,84	3,82	4,24
R4	176	397,3	3,80	3,97	3,87	3,84	4,28
O1	489	291,3	3,26	3,38	3,33	3,32	3,68
O2	636	303,3	3,45	3,60	3,51	3,49	3,92
O3	599	333,8	3,52	3,68	3,60	3,57	3,99
P1	353	242,4	2,33	2,73	2,63	2,59	2,99
P2	316	262,1	2,68	2,96	2,81	2,81	3,16
P4	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	5.389	347,9	.	.	3,67	3,66	4,05
- Bio-Tiere	473	-	-	-	-	-	-

Fleischhandelsklasse: Ausbildung in Keule, Rücken, Schulter: E= vorzüglich, U= sehr gut, R= gut, O= mittel, P= gering - Fettgewebeklassen: Fettansatz und Abdeckung: 1= sehr gering, 2= gering, 3= mittel, 4= stark, 5= sehr stark.
Amtl. Preisfeststellung, ohne MwSt., einschl. Zu- und Abschläge (Herkunfts- u. Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag).

Quelle: LfL, BBV-Marktberichtsstelle

Aktuelle Schlachtrinderpreistendenzen

12.02.-18.02.2024	HKL	Gewicht (kg) von bis	Vw.-Notierung EUR/kg	Notierung EUR/kg
VEF-Tendenz Bayern				
Jungbullen (inkl. QS-Zuschl.)	U3	340 440	± 0,00	4,91
Kühe (inkl. QS, ohne Bio)	O3	320 320	+ 0,03	3,60
	R3	360 360	± 0,00	3,84
Färsen (inkl. QS, ohne Bio)	R3	.	± 0,00	4,41
Aktuelle Preisänderung Baden-Württemberg				
Jungbullen	U3	Änderung zu Vorwoche	+ 0,04	4,96
	R3		- 0,04	4,88
Kühe	R3	Änderung zu Vorwoche	+ 0,03	3,90
	O3		+ 0,03	3,70
Färsen	R3	Änderung zu Vorwoche	- 0,01	4,50
	O3		- 0,01	3,65

Schlachtrinderpreisempfehlung der Vereinigung der Erzeugerorganisationen im Bereich der Fleischerzeugung in Bayern e.V. (VEF).

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, LBV Baden-Württemberg

Jungsaunen der EGZH

in EUR/100 kg Lebendgewicht, Woche bis	18.02.2024	Vorwoche
Deckfähige Jungsaunen: F1	412,75	400,75
Zuchtläufer 28 kg: F1	225,50	221,50

Meldung der Erzeugergemeinschaft und Züchtervereinigung für Zucht- und Hybridzuchtsschweine in Bayern w.V. - Preisangaben in EUR bei 100 kg Lebendgewicht, ohne MwSt., Zuschlag/Abschlag bei Übergewicht/Untergewicht: 2,00 €/kg.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Preise für Schlachtschweine in Bayern

in EUR/kg Schlachtgewicht, Woche vom 05.02. bis 11.02.2024

Handelsklasse	Stück	Ø SG/kg	MFA%	von	bis	Ø	Vorw.
61,0 % u. mehr	13.084	97,8	.	2,14	2,26	2,17	2,09
60 bis 61%	5.394	98,3	.	2,13	2,31	2,17	2,08
S gesamt	18.478	98,0	62,0	2,14	2,27	2,17	2,08
59 bis 60%	4.871	98,5	.	2,12	2,33	2,17	2,07
58 bis 59%	4.194	98,9	.	2,10	2,39	2,16	2,05
57 bis 58%	3.098	99,3	.	2,08	2,43	2,15	2,03
56 bis 57%	2.145	99,4	.	2,06	2,40	2,13	2,02
55 bis 56%	1.351	99,8	.	1,98	2,35	2,09	1,99
E gesamt	15.659	99,0	58,1	2,09	2,38	2,15	2,04
S+E gesamt	34.137	98,4	60,2	.	.	2,16	2,07
53 bis 55%	1.335	99,6	54,1	1,99	2,39	2,07	1,95
50 bis 53%	627	99,9	51,9	1,84	2,49	1,99	1,88
U gesamt	1.962	99,7	53,4	1,91	2,42	2,04	1,93
R gesamt	155	99,4	48,4	1,71	2,08	1,78	1,68
O gesamt	13	101,8	43,3	.	.	.	.
S bis P ges.	36.269	98,5	59,7	.	.	2,15	2,06
M Sauen	216	179,4	.	1,63	1,98	1,75	1,84
S bis V ges.	36.487	99,0	.	.	.	2,15	2,05
davon <80 kg	557	73,7	-	-	-	-	-
davon >110 kg	3.756	114,2	-	-	-	-	-

Amtl. Preisfeststellung nach Schlachtgewicht und Handelsklasse abgerechnet, nur Tiere mit Zweihälftengewicht von 80-110 kg, ohne MwSt. gew. Auszahlung einschl. Zu- u. Abschläge (Herkunfts-, Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag).

Quelle: LfL, BBV-Marktberichtstelle

Preise für Schlachtschweine in Deutschland

Preise für die volle Woche bis 11.02.2024

Handelsklasse	S-V Stück	S EUR/kg	E EUR/kg	U EUR/kg	S-P EUR/kg	Sauen M EUR/kg
Schleswig-Holstein	17.474	.	.	.	.	.
Niedersachsen	232.895	2,15	2,12	2,01	2,13	1,77
Nordrhein-Westfalen	295.114	2,16	2,12	1,99	2,14	1,74
BW/RLP/HE	67.396	2,18	2,17	2,12	2,17	1,58
Bayern	36.487	2,17	2,15	2,04	2,15	1,75
Westdeutschland	649.366	2,16	2,13	2,02	2,14	1,75
- kg/Stück	99	97	98	99	98	173
dgl. Vorwoche	663.989	2,10	2,07	1,96	2,08	1,70
Ostdeutschland	79.353	2,13	2,09	1,95	2,11	1,68
- kg/Stück	98	97	97	98	97	166
dgl. Vorwoche	86.262	2,09	2,05	1,92	2,08	1,62
Deutschland	728.719	2,16	2,13	2,01	2,14	1,75
- kg/Stück	99	97	98	99	98	173
dgl. Vorwoche	750.251	2,10	2,06	1,96	2,08	1,70

Zusammengestellt nach der amtlichen Preisfeststellung (1. FIGDV).

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

VEZG-Preis für Schlachtschweine und Ferkel

Mittwoch, den 14.02.2024 Zeitraum: 15.02.-21.02.24	Preis EUR/Indexpunkt	Spanne EUR/kg SG	Vermarktungsmenge (Stück)
Schlachtschweine	2,15	2,15-2,20	245.000
- Änderung zur Vorwoche	+ 0,05	-	- 6.500
M-Schlachtsauen	1,55	1,55-1,55	3.000
- Änderung zur Vorwoche	+ 0,05	-	± 0
Ferkel, 25 kg, 200er Partien	78,50	-	-
- Änderung zur Vorwoche	+ 4,00	-	-

Der Vereinigungspreis entspricht dem Preisfaktor bei der AUTO-FOM Klassifizierung. Bei der FOM-Vermarktung bezieht sich der Basispreis auf ein Standardschwein mit 57 % Muskelfleischanteil, Euro-Referenz-Maske, frei Schlachtstätte. - Der Sauenpreis bezieht sich auf einen Preis ab Hof bei einer Abgabe von 3-5 Sauen je Betrieb und Liefertermin.

Quelle: Vereinigung von Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

Schlachtviehpreise in Österreich

in EUR/kg SG Woche vom 29.01. bis 11.02.2024	Steiermark	Niederösterreich	Oberösterreich	Österreich	Änderung Vorwoche
Schlachtschweine (Warmgewicht)					
HKI S (MFA > 60 %)	2,31	2,34	2,25	2,29	+ 0,03
HKI E (MFA 55 bis < 60 %)	2,21	2,23	2,15	2,19	+ 0,01
HKI U (MFA 50 bis 55 %)	2,03	1,97	2,00	2,01	- 0,03
HKI S-P	2,28	2,30	2,22	2,26	+ 0,02
Z - Sauen *	1,48	1,50	1,46	1,47	+ 0,01
Schlachtrinder (Kaltgewicht, Differenz warm/kalt = 2%)					
Jungbullen U3	5,06	4,98	4,99	5,01	± 0,00
Jungbullen R3	n.n.	4,92	4,91	4,94	- 0,02
Jungbullen E-P	5,00	4,93	4,94	4,95	- 0,03
Kühe U3	4,00	4,02	3,90	3,98	+ 0,03
Kühe R3	3,80	3,64	3,72	3,74	+ 0,02
Kühe E-P	3,61	3,55	3,52	3,52	+ 0,03
Färsen U3	5,10	4,96	4,75	4,95	- 0,04
Färsen R3	4,94	4,79	4,76	4,85	+ 0,03
Färsen E-P	4,98	4,80	4,69	4,80	- 0,01
Schlachtkälber gesamt	.	.	.	6,91	- 0,16

* Vergleichspreis Zuchtsauen Bayern HKI M. Preiserhebung der meldepflichtigen Schlachthöfe (gem. § 3 (3) VWG), ohne MwSt.

Quelle: AMA, BBV-Marktberichtstelle

Schweinepreise im EU-Vergleich

Land	Notierung (Tag)	Woche bis		
		04.02.24	11.02.24	18.02.24
Belgien	Van Danis (Mi.)	1,75	1,86	.
Frankreich	Bretagne (Mo.)	1,91	1,91	1,93
	Bretagne (Do.)	1,91	1,92	.
Dänemark	Danish Crown (Do.)	1,72	1,72	1,72
Deutschland	VEZG (Mi.)	2,00	2,00	2,10
Italien ¹⁾	Modena (Mo.)	1,98	.	1,97
Niederlande	Varkensbeurs (Mo.)	1,94	1,94	2,04
Österreich	VLV (Di.)	2,16	2,16	2,23
Polen	MRIW (Di.)	1,97	2,01	2,10
Spanien	Mercolleida (Di.)	2,21	2,21	2,24

¹⁾ Preise für Italien in Lebendgewicht (LG) Erzeugerpreise für Schlachtschweine, umgerechnet auf Standardqualität, 84-103 kg SG, 57 % MFA, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

Ferkelpreisvergleich

Verkaufspreise in EUR/St.	Gruppengröße	Gewicht	Woche bis		Tendenz 07. KW
			04.02.	11.02.	
Vereinigungspreis (VEZG)	200er	25 kg	73,0	74,5	+ 1,5 steigend
Nord-West-Notierung ¹⁾	100er	28 kg	74,2	75,7	+ 1,5 steigend
Schleswig-Holstein	100er	28 kg	90,3	92,6	+ 2,3 steigend
Hessen	100er	28 kg	80,9	82,8	+ 1,9 steigend
Rheinland-Pfalz	100er	28 kg	85,8	86,5	+ 0,6 steigend
Bayern	100er	28 kg	83,1	84,6	+ 1,5 steigend
Hohenlohe ²⁾	100er	28 kg	76,2	77,7	+ 1,5 steigend
Neue Bundesländer	100er	28 kg	82,8	84,0	+ 1,2 steigend
Deutschland	100er	28 kg	78,5	79,9	+ 1,4 steigend
Nord-West	Systemferk.	8 kg	47,1	48,1	+ 1,0 steigend

¹⁾ Region Niedersachsen und NRW. Nord-West-Notierung von 200er auf 100er Gruppengröße um 1,80 Euro nach unten korrigiert. ²⁾ Vergleichspreis Hohenlohe/Oberschwaben für 100er-Gruppe durch Abschlag von 3,80 Euro auf die 200er-Preisnotierung ermittelt. Verkaufspreise von Erzeugerzusammenschlüssen ab Hof; ohne MwSt. und Zuschläge für Impfungen, Gruppengröße, spezielle Sortierung, Genetik etc.

Quelle: AMI-informiert.de, BBV-Marktberichtstelle

Ringferkel

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 12.02.24	
	05.02.24 von	11.02.24 bis	Ø	Stück	Preisänd.
31.546	79,50	81,50	80,50	29.000	+ 4,00
Angebot:	mittel			Nachfrage:	mittel

Basispreis (Erzeugerpreis) in EUR für 28-kg „Ringferkel“, 100er Gruppe ab Hof, ohne MwSt.; Vermarktungsgebühren sowie Zuschläge für Impfung, Großgruppen, spezielle Sortierungen, Genetik, Gesundheitszustand etc. nicht enthalten. - Gewichtsabweichungen von der Basis 28 kg werden mit ca. 1,00 € verrechnet. Für gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien deutscher Herkunft im angeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Preiszuschlag von 2 € je Tier bezahlt.

Quelle: Freiwillige Preisangaben der Ringferkel-EZGen, BBV-Marktberichtstelle

Südferkel

Woche vom Stück	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche ab 12.02.24	
	05.02.24 von	11.02.24 bis	Ø	Stück	Preisänd.
6.850	86,00	90,00	87,50	5.500	+ 4,00
Marktverlauf:	flott			Preistendenz:	fest

Einkaufspreise in EUR bayer. Mäster für „Qualitätsferkel“ (Grundpreis bei 28 kg, 100er Gruppe), ohne MwSt., Transport und Vermittlungsgebühren sowie ohne Zuschläge für Großgruppen, Impfungen, bayer. Herkunft u. spezielle Sortierungen. Für ab dem 1.1.2021 gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien im angeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Zuschlag von 2,00 € je Ferkel erhoben.

Quelle: Freiwillige Preisangaben der VG Oberbayern-Schwaben, BBV-Marktberichtstelle

Qualitätsferkel Baden-Württemberg

Woche vom	Preis in EUR/Tier			ab 14.02.24 Tendenz
	05.02.24 von	09.02.24 bis	Ø	
Preis 200er Gruppe	75,00	79,00	78,50	+4,00
Ferkel im Handelsabsatz	14.497 Stück			

Die Preise beziehen sich auf Ferkel mit 25 kg in einer Gruppe mit ca. 200 Tieren, einheitlicher Genetik, einheitlichem Gewicht, mit QS-Status, ab Hof, nicht kastriert, ohne Impfung und ohne MwSt. Ferkelpartien im angeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis erhalten beim Verkauf einen Zuschlag von 2 €/Ferkel, wenn die männlichen Ferkel ab dem 01.01.2021 nach den Vorgaben des dt. Tierschutzgesetzes kastriert wurden. Der Zuschlag für Mehrgewicht beträgt je nach Vermarktungsunternehmen ca. 1,20 €/kg.

Quelle: Landesanstalt für Landwirtschaft, Ernährung und Ländlichen Raum (LEL), Schwäbisch Gmünd

Ferkelpreise in Oberösterreich

Woche ab	Ferkelangebot	Grundpreis EUR/kg	Übergew. Preis/ kg (25-31 kg)	Ø-Preis bei 31 kg	Preistendenz
12.02.2024	3.030	3,90	1,30	105,30	steigend
Vorwoche	3.100	3,70	1,30	100,30	gleichbleibend

Preise für 25 kg „ÖHYB“-Ferkel (Ferkel anerkannter Betriebe), ohne 10 % MwSt.; 3-Rassenkreuzung (Edelschwein x Landrasse x Pietrain-Eber).

Quelle: Vermittlungsverkauf Verband landw. Veredelungsproduzenten (VLV), BBV-Marktberichtstelle

Einkaufspreise ab Hof für Nutzkälber zur Aufzucht oder Weitermast

Spannen- und gewogene Durchschnittspreise aus Meldungen des Handels in EUR/kg, ohne MwSt.

vom 12.02. bis 18.02.24	65-70 kg			70-75 kg			75-80 kg			80-85 kg			85-90 kg			90-95 kg			95-100 kg		
	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø
FV – Bullenkälber																					
Tendenz: unverändert-steigend																					
Südbayern	4,00	4,90	4,19	4,00	5,00	4,54	4,60	5,00	4,83	4,50	4,90	4,76	4,40	4,80	4,65	4,60	4,70	4,57	4,50	4,60	4,47
Nordbayern	4,50	4,90	4,51	4,90	5,10	5,01	4,90	5,10	5,05	4,80	5,00	4,94	4,70	4,80	4,80	4,30	4,70	4,69	4,50	4,60	4,56
Bayern	4,00	4,90	4,28	4,00	5,10	4,64	4,60	5,10	4,87	4,50	5,00	4,79	4,40	4,80	4,67	4,30	4,70	4,58	4,20	4,60	4,48
Vorwoche Bayern	.	.	4,22	.	.	4,58	.	.	4,72	.	.	4,62	.	.	4,52	.	.	4,42	.	.	4,31
Preisabschläge Kälber 2.ter Wahl 0,50 bis 4,00 €/kg																					
BV – Bullenkälber																					
Tendenz: geringfügiger Handel – keine Preiserhebung																					
Allgäu/Schw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vorwoche	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FV – Kuhkälber																					
Tendenz: unverändert																					
Südbayern	1,50	2,60	1,70	1,50	2,80	2,17	2,20	2,60	2,50	2,20	2,90	2,48	2,20	2,90	2,44	2,20	2,80	2,43	2,10	2,70	2,37
Nordbayern	-	-	-	2,30	2,40	2,35	2,40	2,42	2,42	2,30	2,70	2,61	2,20	2,40	2,23	2,10	2,30	2,20	2,00	2,20	2,10
Bayern	1,50	2,60	1,70	1,50	2,80	2,17	2,20	2,90	2,49	2,20	2,90	2,53	2,20	2,90	2,42	2,10	2,80	2,42	2,00	2,70	2,36
Vorwoche Bayern	.	.	1,67	.	.	2,04	.	.	2,44	.	.	2,43	.	.	2,42	.	.	2,38	.	.	2,38
Gewicht:																					
bis 50 kg über 50 kg über 60 kg über 70 kg Stück Tendenz: von bis Ø Stück Tendenz																					
Schwarzbunte, über 28 Tage alt, EUR je Tier, ohne MwSt.																					
Bullenkälber Ø-Preis	10,0	38,0	67,0	92,0	527	unverändert	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Vorwoche	10,0	39,0	66,0	89,0	620	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Lebendpreise für Schlachtschweine und Bullen

15.02.-21.02.24 Vorw.			15.02.-21.02.24 Vorw.		
Lebendpreis Schlachtschweine			Vereinigungspreis Schlachtschweine		
Bayern, c-Spitze	178,2	174,1	EUR/Indexpunkt		
Orientierungspreis Baden-Württemberg	1,94	1,89	VEZG-57%	2,15	2,10
05.02.-11.02.24 Vorw.			05.02.-11.02.24 Vorw.		
Lebendpreis Jungbullen Bayern			Preisfeststellung Bayern		
Preisobergrenze Bullen A	290,18	291,36	Jungbullen U3	4,91	4,93

In EUR/100 kg Lebendgewicht ohne MwSt.; Schlachtschweine: abgeleitet vom Vereinigungspreis für Schlachtschweine; Schlachtbullen: abgeleitet von aml. Preisfeststellung.

Quelle: BBV-Marktberichtstelle, LBV Baden-Württemberg

Schlachtlämmer

12.02.2024	von	bis	Geschäftsverlauf
Junge Stallmastlämmer, bis 47 kg	3,03	3,35	ruhig

Auszahlungspreise der Erzeugergemeinschaft Bayerischer Schafhalter, Lebendvermarktung in EUR/kg ab Hof, ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Preise für geschlachtete Lämmer

Woche bis 11.02.2024	Stück	Ø € (ØSG)	Vorw. (ØSG)	Vorj. (ØSG)
Deutschland – pauschal	985	7,99 (18)	8,05 (23)	7,64 (21)

Amtliche Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht (SG), ohne MwSt., außerhalb der Märkte, frei Schlachtstätte, gemäß 1. FIGDV.

Quelle: AMI-Infomiert.de, BLE, Landesstellen

Zuchtrinder-Versteigerungen

Marktort Rasse	aufge- trieben	bewer- tet	ver- kauft	Preise in EUR			Zuchtwertklasse I			Zuchtwertklasse II			Zuchtwertklasse III		
				von	bis	Ø	be- wert.	ver- kauft	Ø-Preis	be- wert.	ver- kauft	Ø-Preis	be- wert.	ver- kauft	Ø-Preis
Miesbach	07.02.2024	Marktverlauf: Bei gutem Besuch flott, Bedarf nicht gedeckt.			Nächster Markt: 28.02.2024										
Fleckvieh Bullen	15	15	13	2.050	64.000	7.015	5	4	17.713	10	9	2.261	.	.	.
Jungkühe	93	93	91	1.160	3.050	2.097	.	.	.	92	91	2.097	.	.	.
Kühe	5	5	5	2.000	2.800	2.340	.	.	.	5	5	2.340	.	.	.
Kalbinnen	1	1	1	2.000	2.000	2.000	.	.	.	1	1	2.000	.	.	.
Osterhofen	07.02.2024	Marktverlauf: Bei mittlerem Besuch rege, Bedarf ausgeglichen.			Nächster Markt: 13.03.2024										
Fleckvieh Bullen	7	7	4	1.800	3.050	2.288	1	1	3.050	6	3	2.033	.	.	.
Jungkühe	49	49	49	1.240	2.480	1.875	.	.	.	47	47	1.894	2	2	1.430
Kühe	8	8	8	1.520	1.880	1.793	.	.	.	8	8	1.793	.	.	.
Kalbinnen	3	3	3	1.540	1.560	1.547	.	.	.	3	3	1.547	.	.	.
Wertingen	07.02.2024	Marktverlauf: Bei gutem Besuch flott, Bedarf gedeckt.			Nächster Markt: 06.03.2024										
Fleckvieh Bullen	21	21	17	1.850	17.000	3.168	15	12	3.579	6	5	2.180	.	.	.
Jungkühe	51	51	47	1.250	2.650	2.048	.	.	.	45	44	2.089	6	3	1.450
Kühe	2	2	2	1.750	2.300	2.025	.	.	.	2	2	2.025	.	.	.
Schwandorf	07.02.2024	Marktverlauf: Bei gutem Besuch flott, Bedarf nicht gedeckt.			Nächster Markt: 06.03.2024										
Fleckvieh Bullen	3	3	3	2.150	43.000	15.800	1	1	43.000	2	2	2.200	.	.	.
Jungkühe	59	59	59	1.520	2.540	2.046	5	5	2.340	51	51	2.046	3	3	1.547
Kühe	7	7	7	1.720	2.320	2.011	.	.	.	6	6	2.030	1	1	1.900
Weilheim	08.02.2024	Marktverlauf: Bei gutem Besuch flott, Bedarf nicht gedeckt.			Nächster Markt: 07.03.2024										
Fleckvieh Bullen	15	15	13	1.750	2.900	2.415	10	8	2.588	5	5	2.140	.	.	.
Jungkühe	63	63	63	1.420	2.600	1.998	.	.	.	63	63	1.998	.	.	.
Kühe	2	2	2	1.500	1.750	1.625	.	.	.	2	2	1.625	.	.	.
Kalbinnen	1	1	1	1.600	1.600	1.600	.	.	.	1	1	1.600	.	.	.
Schwarzbunte Jungkühe	2	2	2	1.400	2.150	1.775	.	.	.	2	2	1.775	.	.	.

Quelle: Zuchtverbände, BBV-Marktberichtstelle

Kälbererzeugergemeinschaft Allgäu

12.02.2024	bis 70 kg		71-80 kg		81-90 kg	
Bullenkälber	von	bis	von	bis	von	bis
Braunvieh	-	-	1,90	2,10	1,90	2,10
Vorwoche	-	-	1,80	1,90	1,80	1,90
Fleckvieh	-	-	4,90	5,10	4,90	5,10
Vorwoche	-	-	4,80	4,90	4,80	4,90
BV x Fleckvieh	-	-	3,00	3,20	3,00	3,20
Vorwoche	-	-	2,90	3,10	2,90	3,10
BV x Blonde d' Aquit.	-	-	3,90	4,10	3,90	4,10
Vorwoche	-	-	3,90	4,10	3,90	4,10
BV x Weißbl. Belgier	-	-	4,60	4,80	4,60	4,80
Vorwoche	-	-	4,50	4,70	4,50	4,70
Schwarzbunte (Preis pro Stück)			80,0			
Vorwoche			80,0			

Auszahlungspreise in EUR/kg, ohne MwSt. frei Sammelstelle, abzügl. 6,00 €/Tier Vermarktungskosten; vermarktete Kälber pro Jahr ca. 13.000 Stück.

Quelle: BBV-Marktberichtstelle

Fresserversteigerungen

in EUR	insgesamt			175 - 200 kg			über 200 kg		
	Stück	Ø-Gew.	Preis	Stück	Ø-Gew.	Preis	Stück	Ø-Gew.	Preis
Kirchheim, 12.02.2024 – Marktverlauf: sehr flott – nächster Markt: 26.02.2024									
männlich	445	238	1.006	-	-	-	445	238	1.006
Vormarkt	391	238	1.010	-	-	-	391	238	1.010
weiblich	7	222	722	-	-	-	-	-	-
Vormarkt	18	213	709	-	-	-	-	-	-

Durchschnittspreise ohne MwSt. und Vermarktungskosten.

Quelle: BBV-Marktberichtstelle, MJB-EG

Zucht- und Nutzkälbervermarktung

Markttort	Datum	ver- kauft	Ø Gew. in kg	in EUR je Tier von bis Ø			Markt- verlauf	nächst. Markt
Zuchtkälber männlich								
Fleckvieh gesamt								
Ansbach	07.02.24	22	96	390	5.200	897	.	21.02.24
Miesbach	08.02.24	4	94	500	910	635	flott	22.02.24
Zuchtkälber weiblich								
Fleckvieh gesamt								
Ansbach	07.02.24	57	91	150	1.420	301	.	21.02.24
Ingolstadt	12.02.24	5	92	250	330	278	.	26.02.24
Miesbach	08.02.24	42	86	170	370	289	flott	22.02.24
Mühdorf	07.02.24	64	92	100	400	271	flott	21.02.24
Wertingen	07.02.24	61	93	100	560	.	flott	06.03.24
Schwandorf	07.02.24	91	97	140	2.000	.	flott	19.02.24

Markttort	Datum	ver- kauft	Ø Gew. in kg	in EUR je Tier von bis Ø			Markt- verlauf	nächst. Markt
Nutzkälber männlich								
Fleckvieh gesamt								
Ansbach	07.02.24	782	92	100	630	5,17	.	21.02.24
Ingolstadt	12.02.24	111	92	250	540	5,06	.	26.02.24
Miesbach	08.02.24	507	85	90	570	5,14	flott	22.02.24
Mühdorf	07.02.24	764	94	50	640	4,89	flott	21.02.24
Nutzkälber weiblich								
Fleckvieh gesamt								
Ansbach	07.02.24	40	86	140	370	3,00	.	21.02.24
Ingolstadt	12.02.24	9	87	150	280	2,57	.	26.02.24
Miesbach	08.02.24	100	78	100	470	3,39	flott	22.02.24
Mühdorf	07.02.24	87	93	50	390	2,73	flott	21.02.24

Versteigerung und Festvermarktung der Zuchtverbände, Preisangaben in EUR, ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, Zuchtverbände

Milchzahlungspreise

Bundesland	Nov. 2024		Dez. 2024*		Jan.-Dez., 2023*	
	ct/kg	% gg. Vj.	ct/kg	% gg. Vj.	ct/kg	% gg. Vj.
Konventionell erzeugte Milch						
Baden-Württemberg	46,4	-20,7	46,5	-20,6	47,6	-6,4
Bayern	46,3	-22,2	46,6	-21,9	48,8	-4,5
Brandenburg/Berlin	40,6	-31,7	42,3	-28,9	43,1	-16,9
Mecklenburg-Vorp.	39,2	-33,1	40,6	-30,6	41,6	-19,5
Niedersachsen	40,5	-34,3	42,4	-30,1	42,5	-20,8
Nordrhein-Westfalen	38,9	-34,7	40,3	-32,5	43,4	-15,8
Hess., Rhld.-Pf., Saarl.	39,8	-32,8	40,3	-32,2	45,7	-10,7
Sachsen	41,7	-30,7	43,2	-28,1	44,5	-15,3
Sachsen-Anhalt	40,3	-32,7	41,9	-30,2	42,6	-18,4
Schleswig-Holstein	41,5	-31,6	41,9	-30,2	40,8	-25,1
Thüringen	43,4	-27,0	44,6	-25,3	47,1	-9,0
Deutschland	42,2	-29,7	43,2	-27,8	44,7	-14,6
Ökologisch erzeugte Milch						
Baden-Württemberg	57,3	-10,6	57,3	-10,7	57,9	-0,8
Bayern	55,4	-12,0	55,5	-11,9	57,6	+0,8
Niedersachsen	57,7	-12,0	57,8	-11,2	59,5	+0,7
Nordrhein-Westfalen	52,0	-14,4	52,2	-14,1	54,3	-2,6
Hess., Rhld.-Pf., Saarl.	54,4	-11,1	54,5	-11,1	56,6	-0,5
Schleswig-Holstein	57,3	-14,6	57,5	-13,7	58,1	-6,5
Deutschland	55,5	-12,1	55,6	-12,0	57,4	-0,3

Auszahlungspreise für Milch mit 4,0% Fett und 3,4% Eiweiß ab Erfassungsstelle lt. Meldeverordnung Milch: Durchschnitt aller Güteklassen (einschl. S-Zuschläge und Qualitätsabzüge) unter Berücksichtigung sonstiger Zuschläge (z.B. Verwertung, Saison, große Liefermengen) und nach Abzug von Abgaben, soweit diese auf den Milchgeldabrechnungen ausgewiesen sind, ohne Nach- und Abschlusszahlungen. *) Schätzung AMI.

Quelle: AMI-informiert.de

Terminmarktkurse Flüssigmilch

Schlusskurse, in EUR/100 kg		06.02.2024	09.02.2024	13.02.2024
EEEX				
Flüssigmilch	März 2024	43,62	43,57	43,29
	April 2024	43,89	43,83	43,58
	Mai 2024	44,22	44,15	43,84
	Juni 2024	44,46	44,41	44,15
	Juli 2024	44,43	44,42	44,40
	August 2024	44,51	44,53	44,79
	September 2024	44,66	44,70	45,00
	Oktober 2024	44,69	44,79	45,12

Kontraktvolumen 25.000 kg.

Quelle: AMI-informiert.de

Erzeugerpreise für Eier in Bayern

in EUR je 100 Stück	Woche vom 12.02.-18.02.2024			Vor- woche	Umsatz in 1.000
	von	bis	Mittel		
Bodenhaltung					
XL	22,00	28,20	24,82	24,78	945
L	18,00	25,50	21,17	21,16	
M	16,00	23,50	19,61	19,61	
S	13,00	15,00	13,45	13,43	

Freilandhaltung					
XL	.	.	.	.	982
L	20,00	24,50	22,49	22,49	
M	18,00	27,90	21,82	21,82	

Freiwillige Preismeldung bayerischer Eierproduzenten. Lieferung frei Empfänger (Einzelhandel, Wiederverkäufer, Großverbraucher) bei Absatz von 1-15 Kartons je 360 Stück, Güteklasse A, lose; in EUR/100 Stück, ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Eiernotierung Südwest

in EUR je 100 Stück	1-DE Freilandhaltung		2-DE Bodenhaltung	
	30.01.2024	06.02.2024	30.01.2024	06.02.2024
XL	36,00	36,00	32,50	32,50
L	31,00	31,00	26,50	26,50
M	28,00	28,00	23,50	23,50
Tendenz	fest	freundlich	fest	freundlich

Großhandelsabgabepreise an den Einzelhandel, ohne MwSt. und ohne KVP; Durchschnittspreise für Eier aus Baden-Württemberg, Güteklasse A, Farbe ohne Spezifizierung.

Quelle: AMI-informiert.de

Schlachtgeflügel und Wild

Woche bis 11.02.2024	von	bis	von	bis
Auszahlungspreise bayer. Schlachtereien ab Hof, in EUR/kg LG, ohne MwSt.				
Hähnchen		Suppenhennen		
- Normalmast, 1.650 g	1,120	1,120	- 1.600 bis 1.700 g	0,10 0,14
- Normalmast, 1.850 g	1,120	1,120	- 1.700 bis 1.900 g	0,15 0,19
- Schwermast, 2.300 g	1,120	1,120	- ab 1.900 g	0,20 0,24
Enten	1,90	1,90		

am 09.02.2024	von	bis	von	bis
Verbraucherpreise in Bayern, in EUR/kg inkl. MwSt.				
Geflügel		Wildschwein		
Hähnchen, bratfertig	8,90	11,90	- Keule	8,20 20,00
Suppenhühner	8,20	11,90	- Gulasch	6,20 16,00
Enten, bratfertig	9,00	16,90	- Kotelett	8,20 22,00
Gänse, bratfertig	17,00	24,90	- Filet	23,00 40,00
Rehwild		Hirsch		
- Schulter	8,20	17,00	- Schulter o. Knochen	7,20 17,00
- Schlegel m. Knochen	10,20	20,00	- Schlegel o. Knochen	13,20 22,00
- Schlegel o. Knochen	16,20	25,00	- Gulasch	7,20 15,00
- Gulasch	6,20	20,00	- Filet	30,20 40,00
- Rücken m. Knochen	19,20	35,00	Wildhasen	- -
- Filet	30,00	45,20	Stallhasen	- -

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Aktuelle Preise unter www.wochenblatt-dlv.de

Terminmarktkurse Milchprodukte

Schlusskurse, in EUR/100 kg		06.02.2024	09.02.2024	13.02.2024	
EEEX					
Magermilchpulver	März 2024	2.521	2.555	2.524	
	April 2024	2.584	2.565	2.607	
	Mai 2024	2.613	2.645	2.648	
	Juni 2024	2.627	2.691	2.689	
	Juli 2024	2.688	2.694	2.757	
	August 2024	2.765	2.814	2.832	
	September 2024	2.780	2.825	2.873	
	Oktober 2024	2.769	2.905	2.914	
	Butter	März 2024	5.525	5.567	5.610
		April 2024	5.650	5.588	5.634
Mai 2024		5.700	5.638	5.681	
Juni 2024		5.738	5.688	5.731	
Juli 2024		5.775	5.750	5.850	
August 2024		5.825	5.825	5.900	
September 2024	5.875	5.875	5.950		
Oktober 2024	5.913	5.900	6.000		

Kontraktvolumen für Butter und Magermilchpulver jeweils 5 t.

Quelle: AMI-informiert.de



Markt- und Preisinformationen
zusammengestellt von der
Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH
Tel. (0228) 33 80 50 – info@AMI-informiert.de

